

**Ortsgemeinde Langenfeld**

**Sitzung-Nr.: 060/OGR/023/2018**

**Niederschrift  
zur öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates**

<b>Gremium:</b> Ortsgemeinderat	<b>Sitzung am</b> Montag, 18.06.2018
<b>Sitzungsort:</b> in der Gaststätte "Zur Krone"	<b>Sitzungsdauer</b> von 20:10 Uhr bis 21:15 Uhr

**Anwesend sind:**

Ortsbürgermeister(in)

Müller, Christian

1. Beigeordnete(r)

Schlicht, Hans-Peter

Beigeordnete(r)

Priwitzer, Alexandra

Ratsmitglied

Bachem, Edeltrud

Facsar, Anne

Hück, Jörg

Klier, Gisela

Lambertz, Hans-Peter

Mannebach, Andreas

Mannebach, Sabrina

Rech, Bernd

Schäfer, Mario

Schriftführer(in)

Börder, Wilfried

## **entschuldigt fehlt:**

### Ratsmitglied

Heinrichs, Mario

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 06.06.2018 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
  
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 24 vom 14.06.2018.
  
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO  
 gegeben  nicht gegeben.  
  
ist.
  
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden  
 nicht beschlossen  beschlossen.
  
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)  
 nicht beschlossen  beschlossen.

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentliche Sitzung**

1. Ergänzungswahl Rechnungsprüfungsausschuss  
Vorlage: 060/069/2018
  
2. Neubau von Abstellräumen für forstwirtschaftlichen Betrieb  
Vorlage: 060/068/2018

3. Umgestaltung Friedhof; Vorstellung Entwurf
4. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und Entlastungserteilung  
Vorlage: 060/070/2018
5. Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

### **Öffentliche Sitzung**

#### **1 Ergänzungswahl Rechnungsprüfungsausschuss Vorlage: 060/069/2018**

---

Die Anzahl der Mitglieder für den Rechnungsprüfungsausschuss wurde durch Ratsbeschluss vom 07.07.2014 auf 3 Mitglieder festgelegt.

Das Ratsmitglied Alexandra Priwitzer wurde am 07.07.2014 als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Durch die Wahl von Frau Priwitzer zur weiteren Beigeordneten am 19.02.2018 wird eine Ergänzungswahl für den Rechnungsprüfungsausschuss erforderlich.

Die Wahl kann nach § 40 Abs. 5 GemO in offener Abstimmung erfolgen.

Für die Wahl als ordentliches Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss werden die Ratsmitglieder Gisela Klier und Bernd Rech vorgeschlagen. Soweit das Ratsmitglied Gisela Klier in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt wird, ist ein neues stellvertretendes Mitglied zu benennen.

Der Ortsgemeinderat beschließt,

1. die Wahl gemäß § 40 Abs. 5 GemO in offener Abstimmung durchzuführen,
2. in den Rechnungsprüfungsausschluss per Akklamation als Mitglied zu wählen:

das Ratsmitglied Gisela Klier

3. in den Rechnungsprüfungsausschluss per Akklamation als Stv. Mitglied zu wählen:

das Ratsmitglied Bernd Rech

Der Ortsbürgermeister nimmt an der Wahl gemäß § 36 Abs. 3 GemO nicht teil.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	7
<b>Nein</b>	4
<b>Enthaltung</b>	0
<b>Befangenheit</b>	1

**2    Neubau von Abstellräumen für forstwirtschaftlichen Betrieb**  
**Vorlage: 060/068/2018**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind der 1. Ortsbeigeordnete Hans-Peter Schlicht und die Ortsbeigeordnete Alexandra Priwitzer gem. § 22 GemO von der Beschlussfassung ausgeschlossen. Beide verlassen den Sitzungstisch.

Der Ortsgemeinde Langenfeld liegt ein Bauantrag auf Errichtung von Abstellräumen für einen forstwirtschaftlichen Betrieb in Langenfeld, Flur 8, Flurstück 27, vor.

Der Bauantrag liegt dem Ortsgemeinderat zur Einsicht im Original vor.

Das Vorhaben liegt außerhalb der bebauten Ortslage von Langenfeld. Die Zulässigkeit beurteilt sich daher nach § 35 BauGB – Bauen im Außenbereich. Da vorausgesetzt wird, dass es sich hierbei um kein privilegiertes Vorhaben gemäß § 35 Abs. 1 BauGB handelt, ist es gemäß Abs. 2 dann zulässig, wenn öffentliche Belange nicht beeinträchtigt werden.

Der Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Vordereifel weist hierfür Fläche für die Landwirtschaft aus.

Der Ortsgemeinderat hat über das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB i.V.m § 35 BauGB zu beraten und zu beschließen.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Langenfeld beschließt, zum Bauantrag auf Errichtung von Abstellräumen für einen forstwirtschaftlichen Betrieb in Langenfeld, Flur 8, Flurstück 27, gemäß § 36 BauGB i.V.m. § 35 BauGB mehrheitlich mit 7 Stimmen zu 3 Stimmen das Einvernehmen nicht zu erteilen.

### **3 Umgestaltung Friedhof; Vorstellung Entwurf**

---

Mit der Einladung zu dieser Sitzung haben die Ratsmitglieder eine Planskizze über die Gestaltung des oberen Teiles des Friedhofes Langenfeld erhalten. In der Vergangenheit wurde bereits desöfteren über dieses Projekt diskutiert. Im Friedhofsausschuss, der sich verstärkt für das Projekt einsetzt, wurden bereits Ideen entwickelt, wie der Friedhof später aussehen soll. Nun soll die Massnahme umgesetzt werden. Der Ortsbürgermeister wird in dieser Angelegenheit auch die Ortsgemeinden informieren, die von der Neugestaltung des Friedhofes betroffen sind. Laut Aussage des Ortsbürgermeisters werden mindestens 50 Urnengräber angelegt werden können. An die anwesenden Bürgerinnen und Bürger erfolgt der Aufruf, sich mit Ideen und Vorschlägen an der Gestaltung des Friedhofes zu beteiligen.

Nach Ende der Aussprache beschließt der Ortsgemeinderat einstimmig, die Bauverwaltung der Verbandsgemeinde Vordereifel mit der Planung und der Ausschreibung der Neugestaltung des Friedhofes in Langenfeld zu beauftragen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	12
<b>Nein</b>	0
<b>Enthaltung</b>	0
<b>Befangenheit</b>	0

### **4 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und Entlastungerteilung** **Vorlage: 060/070/2018**

---

Vor der Beratung dieses Tagesordnungspunktes übergibt der Ortsbürgermeister den Vorsitz an das älteste anwesende Ratsmitglied Gisela Klier.

Der Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie der Bürgermeister der Verbandsgemeinde nehmen gem. § 22 GemO i.V.m § 114 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil und verlassen den Sitzungstisch.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wurde mit allen Bestandteilen und Anlagen von dem zuständigen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft.

Der hierüber gefertigte Prüfbericht wird dem Ortsgemeinderat vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Hans Peter Lambertz, bekanntgegeben.

Beanstandungen werden nicht vorgebracht. Vom Rechnungsprüfungsausschuss wird vorgeschlagen, Entlastung zu erteilen.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1.	<b>Ergebnishaushalt</b>	
	Gesamtbetrag der Erträge	1.176.217,94 €
	Gesamtbetrag der Aufwendungen	952.887,35 €
	<b>Jahresüberschuss</b>	<b>223.330,59 €</b>
2.	<b>Finanzhaushalt</b>	
a)	ordentliche Einzahlungen	921.595,74 €
	ordentliche Auszahlungen	778.386,00 €
	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	143.209,74 €
b)	außerordentliche Einzahlungen	0,00 €
	außerordentliche Auszahlungen	0,00 €
	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
c)	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	96.980,49 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.775,88 €
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	78.204,61 €
d)	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	10.986,48 €
	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-10.986,48 €
e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen	1.018.576,23 €
	Gesamtbetrag der Auszahlungen	808.148,36 €
	<b>Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr</b>	<b>210.427,87 €</b>

Das Eigenkapital der Ortsgemeinde Langenfeld hat sich zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2017 von 3.463.438,35 Eur um 223.330,59 Eur auf **3.686.768,94 Eur** erhöht.

Des Weiteren wird

1. dem Ortsbürgermeister Christian Müller,
2. den Ortsbeigeordneten, soweit sie den Ortsbürgermeister vertreten haben,

3. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Alfred Schomisch,
4. sowie den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

### **Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	10
<b>Nein</b>	0
<b>Enthaltung</b>	0
<b>Befangenheit</b>	2

## **5 Mitteilungen**

---

Mitteilungen durch den Ortsbürgermeister werden nicht vorgetragen.

## **6 Einwohnerfragestunde**

---

### **6.1. Neugestaltung Friedhof**

Die Ortsgemeinde gibt den Anwesenden die Möglichkeit, sich zur Neugestaltung des Friedhofs zu äußern, bzw. sich hieran mit Ideen und Vorschlägen zu beteiligen. Gestellte Fragen werden soweit wie möglich beantwortet. Ebenso werden vorgetragene Anregungen zur Kenntnis genommen.

So wird u.a. auch vorgeschlagen, eine Kautionszahlung dafür zu erheben, nach Ablauf der Ruhefrist die Gräber aufzulösen, um somit die Kosten für das Entfernen der Gräber den Pflichtigen aufzuerlegen. Hiermit will sich der Ortsgemeinderat beschäftigen, wenn der neue Teilbereich des Friedhofes fertiggestellt ist, da man dann sowieso über den Erlass einer neuen Friedhofssatzung bzw. Friedhofsgebührensatzung Beschlüsse herbeiführen muss.

Zur Thematik „Friedhof“ wird noch vorgetragen, dass in der Friedhofskapelle ein nicht unerheblicher Schimmelfall bis in Hüfthöhe sichtbar sei, was einer anmutsvollen Nutzung bei Beerdigungen abträglich sei.

Hier erfolgt der Hinweis, dass die Halle vor Jahren trockengelegt wurde und eine zukünftige Besserung wohl nur mit hohem finanziellem Aufwand möglich sei, wolle man das Ziel einer langfristigen Lösung erreichen.

#### 6.2 Breitbandausbau

Aus der Mitte der Einwohner wird nachgefragt, wann der Ausbau des Breitbandnetzes weiter umgesetzt werde. Ortsbürgermeister Müller teilt mit, dass seiner Kenntnis nach in Kürze der Ausbau im Baugebiet „Auf der Dölle“ und anschließend in der „Kirchstraße“ erfolge. Er werde sich aber wegen der Umsetzung des Breitbandausbaus nochmals mit Herrn Langen von der Firma „insysco“ in Verbindung setzen.

---

Vorsitzende(r)

---

Schriftführer(in)